

**Für Lahr und die Ortenau:
Am 9. Juni AfD wählen!**

Werden Sie noch heute Mitglied bei der AfD.

Ihr Land braucht Sie. Hier geht es zum Antrag:

Rufen Sie uns an unter:

Tel. 030 22023000

oder nutzen Sie unser Online-Formular

mitmachen.afd.de



Oder unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende (das Finanzamt erstattet Ihnen bei Angabe in der Steuererklärung die Hälfte Ihrer Parteispenden bis zu 1.650 Euro jährlich):

Spendenkonto: Sparkasse Offenburg

IBAN: DE45 6645 0050 0004 9286 96

BIC: SOLADES1OFG

Bitte geben Sie bei der Überweisung als Verwendungszweck „Stadtverband Lahr“ und Ihren Namen und Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können!
Herzlichen Dank!

Herausgeber:
Alternative für Deutschland
Stadtverband Lahr
c/o Hartmut Vogt
Kanadaring 13
77933 Lahr/Schwarzwald

Stand: Mai 2024

 www.afd-lahr.de



**LAHR...
aber
sicher!**



 **FÜR EIN SICHERES,
SAUBERES UND LEBENS-
WERTES LAHR**



Unser Programm für Lahr und die Ortenau

Die Alternative für Deutschland (AfD) ist die Partei mit dem Mut zur Wahrheit und dem Mut zu Deutschland. Wir sprechen die Themen an, die den Altparteien lästig sind und für die sie aufgrund ihrer Irrationalität keine Lösungen haben.

1 Mut zur Wahrheit

Um was auch immer es in der Politik geht, am Beginn muss eine exakte Bestandsaufnahme stehen, ohne ideologische Brille und ohne Rücksicht auf Befindlichkeiten. Denn nur, wenn man ein Problem wirklich verstanden hat, kann man es lösen. Diesen Grundsatz möchten wir in der Arbeit des Gemeinderates und des Kreistages verankern.

2 Die Bürger wissen es

Politiker müssen nicht alles besser wissen. Oft findet man die besten und einfachsten Lösungen, wenn man einfach mit den Betroffenen spricht oder wenn man ihnen sogar ein wirksames Mitbestimmungsrecht einräumt.

3 Sicher und sauber

Aufgabe von Politik ist es, das Leben der Menschen, für die man Verantwortung trägt, lebenswerter zu machen. Dazu gehört für diese an erster Stelle das Wissen, dass sich das eigene Kind und dass man sich selbst zu jeder Tageszeit in einem sicheren und sauberen Umfeld bewegen kann. Es ist nicht hinnehmbar, wenn sich in einer Stadt Orte der Angst bilden können. Hier müssen die

kommunalen Volksvertretungen und die Behörden sofort, unter Ausschöpfung aller zur Verfügung stehender Mittel, reagieren.

4 Keine Ideologie!

Eines unserer wichtigsten Anliegen ist es, dass die Kommunen keine linksgrüne Ideologien betreiben. Es ist nicht die Aufgabe des Staates, die Bürger zu erziehen und ihr Geld aus dem Fenster zu werfen.

Kein Gender-Gaga

Wir brauchen keine Gendersprache in und keine Regenbogenfahnen vor Behörden und Schulen in der Ortenau und in Lahr. Und wer anderen Menschen weismachen will, dass es mehr als zwei Geschlechter gibt, der darf für seine Märchen kein Staatsgeld erhalten.

Autos gehören dazu

Gerade ältere Menschen, Familien und Gewerbetreibende sind zwingend auf ihr Auto angewiesen. Sie brauchen Parkplätze und dürfen nicht mit sinnlosen Tempo-30-Maßnahmen und Straßenumbauten gegängelt werden.

Ideologiefreie Energieversorgung

Wir brauchen keine naturzerstörenden Windräder oder Tiefengeothermiebohrungen mit unabsehbaren Folgen in der Ortenau.

Unterstützung für Familien

Familien sind die Keimzelle der Gesellschaft und des Staates. Sie verdienen jede nur mögliche Hilfe, auch und gerade, wenn nicht beide Eltern arbeiten. Das geschieht auch mittelbar über die Vereinsförderung.

Unsere Kandidaten für Lahr (Gemeinderat und Kreistag)



1. Christine Amann-Vogt
Kaufrau und Stadträtin
Kreistagswahl Platz 2



2. Sven Haller
Finanz- und Versicherungsmakler, Stadtrat
Kreistagswahl Platz 1



3. Benjamin Rösch
Abgeordnetenmitarbeiter und IT-Dienstleister
Kreistagswahl Platz 3



4. Jasmin Busse
Bürokräftin
Kreistagswahl Platz 5



5. Hartmut Vogt
Kfz-Technikmeister und Stadtverbandssprecher der AfD
Kreistagswahl Platz 4



6. Heiko Nüßner
Kaufmann i.R.
Kreistagswahl Platz 6



7. Gerda Berger
Bilanzbuchhalterin i.R.
Kreistagswahl Platz 8



8. Jürgen Pietraszyk
Industriemeister und selbstständiger Handelsvertreter
Kreistagswahl Platz 7



9. Albert Kaiser
Fachwirt für Finanzberatung



10. Wolfgang Krämer
Rentner

11. Andreas Metzger, Immobilienverwalter

12. Richard Sängler, Rentner

13. Anastasia Gajer, Reinigungsfachkraft

14. Curd Rothmann, Kfz-Mechaniker

15. Nikolai Eichwald, Rentner

16. Alexander Block, IT-Administrator

17. Michael Ebding, Betriebsleiter

18. Lili Krämer, Rentnerin

19. Mike Dietrich, Bodenleger

20. Rüdiger Fritsch, Fahrer (Kreistagswahl Platz 9)

21. Kujtim Shala, Inhaber Reifenfachhandel

22. Olaf Fischer, Selbstständig

23. Richard Diegel, Freiberufler

24. Christine Kelcic, Sozialarbeiterin

25. Zeynep Cankapli, Staatl. gepr. Altenpflegerin

26. Martin Rothinger, Fensterbauer

27. Alfred Gerold, Rentner

28. Boris Kroel, Industriemechaniker

29. Felix Krämer, Schüler